

**Informationsdienst
Konstruktionsvollholz**

im Auftrag der
Überwachungsgemeinschaft
Konstruktionsvollholz e. V.

AUGUST 2021
13. September 2021



**FORST HOLZ MARKT
CONSULTING**
Dr. Franz-Josef Lückge

Bachstraße 7
D 79235 Vogtsburg
Fon +49/7662/2264990
Fax +49/7662/2264991
Email info@lueckge.eu

Gleichzeitig: „Sommerdelle“ und „wie im tiefsten Winter“

Die allgemeine Geschäftslage der Erzeuger von Konstruktionsvollholz in Deutschland und Österreich hat sich zuletzt spürbar verschlechtert. Ende August 2021 berichtet etwas mehr als die Hälfte der Unternehmen von einer schlechten und ein Drittel von einer befriedigenden Geschäftslage. Wie bereits im Vormonat kämpfen nahezu alle Unternehmen auch im August mit rückläufigen Auftragsbeständen. In Kommentaren heißt es dazu, dass Bestellungen „wirklich erst im letzten Moment ausgelöst werden“. Ein Unternehmer charakterisiert die aktuelle Lage als „Sommerdelle“, die marktseitig deutlich früher begonnen habe, die deutlich länger dauere und wesentlich stärker sei als in den Vorjahren. Ein anderer spricht gar von einer Produktionsauslastung „wie im tiefsten Winter“. „Wir als Produzent ohne Sägewerk geben aktuell den Verdienst aus dem Frühjahr wieder ab.“ Zwei Drittel der Werke melden für den August steigende Rohware-Lagerbestände. Die Fertigwarenbestände sind sogar bei drei Viertel gestiegen.

Die Liniendiagramme zeigen, dass der Preisgipfel von Rohware und Fertigware im Juli erreicht wurde und der Abwärtstrend im August eingesetzt hat. Die Einkaufspreise von Rohware zur Erzeugung von Konstruktionsvollholz haben von Juli auf August um rund 6 % nachgegeben. Dieselbe Größenordnung hat der Preisrückgang von Stangen- und Listenware im Direktabsatz. Noch deutlicher fällt der Preisrückgang im Handelsabsatz aus. Er beträgt bei Stangen- und Listenware gleichermaßen rund 10 %. Unterstrichen wird die abweichende Entwicklung von Handels- und Direktabsatz auch in den ergänzenden Kommentaren. Hier ist von „enttäuschenden Ergebnissen insbesondere im Handelsumfeld“ die Rede. Die geäußerten Einschätzungen zur weiteren Marktentwicklung weisen eine hohe Spannweite auf und reichen von „wenn die Ferien in allen Bundesländern beendet sind, wird die Nachfrage wieder steigen“ bis „welche Mengen sollen im Herbst 2021 überhaupt noch vom Bau nachgefragt werden“. Mehrfach wird die Einschätzung geäußert, dass die Fertigwarenpreise von den Herstellern mit vorgeschaltetem Sägewerk „gemacht werden“.

Erläuterungen zu den nachfolgenden Diagrammen

Die Säulendiagramme zeigen die Anteile der Nennungen in den jeweiligen Antwortkategorien durch die Meldebetriebe in Prozent. Abweichungen von 100 % sind durch Rundungen bedingt.

In den Liniendiagrammen der Preisindizes sind Anfang- und Endwerte sowie Minimum und Maximum der Zeitreihe beschriftet. Grüne Punkte zeigen ein Plus, graue den Gleichstand gegenüber dem Vormonatswert (aufsteigende bzw. gleichbleibende Tendenz), rote Punkte ein Minus (absteigende Tendenz).

Bislang haben insgesamt 24 Unternehmen aus dem Kreis der Mitglieder der Überwachungsgemeinschaft Konstruktionsvollholz e. V. ihre Auskunftsbereitschaft durch Unterzeichnung einer Konformitätserklärung bekundet.

Die aktuelle Auswertung (August 2021) basiert auf Meldungen von 12 Unternehmen.

Konstruktionsvollholz / August 2021

Die allgemeine Geschäftslage im Berichtszeitraum war ...

gut	befriedigend	schlecht
8%	33%	58%

Lagerbestand Rohware ist gegenüber Vormonat ...

gestiegen	unverändert	gefallen
67%	17%	17%

Lagerbestand Fertigware ist gegenüber Vormonat ...

75%	17%	8%
-----	-----	----

Auftragsbestand ist gegenüber Vormonat ...

0%	8%	92%
----	----	-----

Einkaufspreisindex von Fi/Ta-Rohware KD

237,6%

Verkaufspreisindex von Fi/Ta NSi-KVH an ...

Handel		Direkt
235,6%	Stangenware	232,3%
227,9%	Listenware	228,2%

Einkaufspreisindex von Fi/Ta-Rohware KD

	Aug '20	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug '21
	87,9%	154,3%	185,5%	237,2%	253,8%	237,6%
- Veränderung zur Vorperiode	0,5%	18,2%	20,2%	27,9%	7,0%	-6,4%
- Veränderung zur Vorjahresperiode	-2,8%	79,4%	120,8%	179,7%	190,1%	170,3%

Verkaufspreisindex von Fi/Ta NSi-KVH an Handel Stangenware

	93,3%	155,0%	215,9%	252,6%	260,9%	235,6%
- Veränderung zur Vorperiode	0,3%	19,0%	39,3%	17,0%	3,3%	-9,7%
- Veränderung zur Vorjahresperiode	-0,7%	69,2%	137,3%	177,6%	180,5%	152,5%

Verkaufspreisindex von Fi/Ta NSi-KVH an Handel Listenware

	94,2%	153,6%	212,6%	245,3%	254,0%	227,9%
- Veränderung zur Vorperiode	0,0%	15,4%	38,4%	15,4%	3,5%	-10,3%
- Veränderung zur Vorjahresperiode	-0,9%	66,4%	130,3%	165,8%	169,6%	141,9%

Verkaufspreisindex von Fi/Ta NSi-KVH an Direktabnehmer Stangenware

	91,2%	157,0%	191,9%	231,6%	247,3%	232,3%
- Veränderung zur Vorperiode	-3,0%	22,4%	22,2%	20,7%	6,8%	-6,1%
- Veränderung zur Vorjahresperiode	-3,8%	73,7%	114,7%	156,5%	163,1%	154,7%

Verkaufspreisindex von Fi/Ta NSi-KVH an Direktabnehmer Listenware

	95,0%	155,0%	188,5%	230,2%	243,3%	228,2%
- Veränderung zur Vorperiode	-1,7%	18,0%	21,6%	22,1%	5,7%	-6,2%
- Veränderung zur Vorjahresperiode	-0,9%	68,3%	105,1%	149,1%	151,9%	140,2%

